

**GRABENWEGER G., STOLZ M. & JEZIorny K., 2003: A key to the parasitoids of *Cameraria ohridella*, CD-ROM, Version 1.0, Verlag Naturhistorisches Museum Wien. – Bezugsadresse: Naturhistorisches Museum, Verlag, Burgring 7, A-1014 Wien, oder Preis: € 33.- (reduzierter Preis für ÖGEF-Mitglieder: € 25.-)**

Die Roßkastanienminiermotte, *Cameraria ohridella* DESCHKA & DIMIC, 1986, ist in den letzten Jahren wegen ihres auffälligen Schadbildes wie kaum ein anderes Insekt in das Interesse der Öffentlichkeit gerückt. Da ihre chemische Bekämpfung in Siedlungs- und Erholungsgebieten vermehrt auf Kritik stößt, sind im Pflanzenschutz die biologischen Bekämpfungsmethoden mittels der Parasitoide dieser Miniermotte zu einem zentralen Forschungsschwerpunkt geworden. Dafür müssen zuerst Taxonomie, Ökologie und Biologie dieser Hautflügler untersucht sein. Die Autoren der vorliegenden CD-ROM haben sich mit der komplizierten Identifizierung der bisher bekannten Parasitoide von *Cameraria ohridella* beschäftigt, welche allesamt zu den Ichneumonoidea und Chalcidoidea gehören.

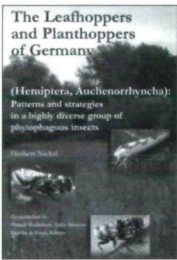
Die CD-ROM gliedert sich im Wesentlichen in zwei Applikationen: Der klassisch aufgebaute Schlüssel ermöglicht die Bestimmung aller bedeutender Parasitoide der Roßkastanienminiermotte (26 Arten). An drei Stellen erreicht man allerdings nur Gattungsniveau. Die kommentierte Artenliste enthält alle parasitoiden Spezies, die jemals von *C. ohridella* publiziert worden sind und von denen bekannt ist, dass sie sich auch tatsächlich an Miniermotten entwickeln können (37 Arten). Die Artenliste enthält jede Menge Zusatzinformation zur Taxonomie, Biologie und wissenschaftlichen Bestimmung sowie zum Aufscheinen der einzelnen Arten in der Literatur. Die CD-ROM ist mit 44 Zeichnungen und 32 Farbfotos illustriert und bietet einige Extras, wie z.B. eine Anleitungen zur Präparation von parasitischen Hautflüglern oder eine ausführliche Beschreibung der Roßkastanienminiermotte selbst.

Wegen ihrer enormen Artenvielfalt zählen die so genannten "Hymenoptera parasitica" zu den taxonomisch schwierigsten Insektengruppen, sodass nur wenige Spezialisten fähig sind, die Arten größerer Gruppen verlässlich zu bestimmen. Jedoch sind die Parasitoide einzelner phytophager Insekten leicht überschaubar (da selten mehr als 30 Arten), und ihre Bestimmung ist daher viel leichter zu bewältigen. Im Bestreben, die Identifikation so einfach wie möglich zu machen, werden auf vorliegender CD-ROM phylogenetische Zusammenhänge zwischen einzelnen Parasitoidengruppen, schwer erkennbare Synapomorphien sowie Merkmale zur Unterscheidung nächstverwandter Arten mit anderen Wirten außer acht gelassen. Ein verlässliches Ergebnis kann deshalb nur dann erzielt werden, wenn sich die zu bestimmenden Hymenopteren tatsächlich als primäre oder sekundäre Parasitoide der Kastanienminiermotte ent-

wickelt haben und nicht von anderen Wirten stammen. Der interaktive Schlüssel ist gerade wegen dieser Vereinfachung auch für Nicht-Taxonomen gut geeignet und erfordert lediglich etwas Übung im Umgang mit dem Binokular.

---

Dr. Herbert Zettel, Naturhistorisches Museum Wien, Internationales Forschungsinstitut für Insektenkunde, Burgring 7, A-1014 Wien, Österreich. e-mail: [herbert.zettel@nhm.wien.ac.at](mailto:herbert.zettel@nhm.wien.ac.at)



**NICKEL H. 2003: The Leafhoppers and Planthoppers of Germany (Hemiptera, Auchenorrhyncha): Patterns and strategies in a highly diverse group of phytophagous insects.** – 460 S., mit 15 Grafiken und 37 Tabellen. Hardcover. Pensoft Publishers, Sofia (ISBN: 954-642-1693) und Goecke & Evers, Keltern (ISBN: 393-137-4092), € 67,80.-

[www.pensoft.net](http://www.pensoft.net) [www.insecta.de/shop/openstore.htm](http://www.insecta.de/shop/openstore.htm), [pensoft@mbox.infotel.bg](mailto:pensoft@mbox.infotel.bg) bzw. [books@insecta.de](mailto:books@insecta.de)

Herbert Nickels Buch ist das Ergebnis von rund 12 Jahren intensiver Geländearbeit, ergänzt durch ebenso intensiver Beschäftigung mit zahlreichen Museumssammlungen und mit der über Zikaden Deutschlands veröffentlichten Fachliteratur. Das Ergebnis ist wirklich beeindruckend und stellt die wohl erste so umfangreiche Monographie zur Autökologie einer artenreichen phytophagen Tiergruppe dar.

Im Kapitel “review of species” werden alle 620 aus Deutschland bekannten Zikadenarten diskutiert: Die Angaben zu jahreszeitlichem Auftreten, Überwinterungsform, Generationenzahl, Lebensraum und Nährpflanzenspektrum sind bei fast allen Arten durch eigene Daten belegt, zudem werden wichtige Referenzen angeführt. Detaillierte Angaben zur Verbreitung in Deutschland vervollständigen die Artinformationen.

Die nächsten Kapitel befassen sich mit “utilization of plant resources” und “life strategies”. Hier werden die von Zikaden besiedelten Pflanzenfamilien zunächst einzeln abgehandelt und (zum Teil wohl nur regional gültige) Zikadengilden für Nährpflanzen definiert. Anschließend werden die Ergebnisse u.a. in Hinblick auf Häufigkeit und Verbreitung der Pflanzenarten analysiert und mögliche Ursachen der festgestellten Nährpflanzenspezifität ausführlich diskutiert.

Ein extrem umfangreiches Literaturverzeichnis (44 Seiten!) und Indizes sowohl zu den behandelten Zikadenarten als auch zu den Nährpflanzen komplettieren dieses rundum gelungene Werk.

Diese Bedeutung des vorliegenden Buches reicht weit über die Grenzen Deutschlands hinaus; die Entscheidung des Autors, es in englischer Sprache zu veröffentlichen, ist daher durchaus gerechtfertigt. Als neues Standardwerk ist es nicht nur für Zikaden-Spezialisten ein “Muss”, sondern sollte auch in keiner allgemein-entomologischen Bibliothek fehlen.

---

Dr. Werner Holzinger, Ökoteam - Institut für Faunistik und Tierökologie, Bergmannsgasse 22, A-8010 Graz, Österreich. e-mail: [oekoteam@sime.com](mailto:oekoteam@sime.com)

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Entomofaunistik](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Zettel Herbert

Artikel/Article: [Grabenweger G., Stolz M. & Jeziorny K., 2003 \(2003\): A key to the parasitoids of \*Cameraria ohridella\*, CD-ROM, Version 1.0. 125-126](#)